

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 15. November 1936

Nachlass Faulhaber 10017, S. 102

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 15.11.36. 8.00 - 10.30 Uhr Einkleidung und Profess bei den Guthirten. Wie in einer Ohnmacht verschlafen, erst 8.00 Uhr von Secretär geweckt. - Dr. Hasenfuß predigt.

Hauptlehrerin Leitsch - hatte geschrieben, sie will ihr neu gebautes Haus dem Korbiniansverein vermachen: zwei Wohnungen, von denen sie jetzt eine inne hat, deren Miete für einen Theologiestudenten verwendet werden soll. Ich sage: Vielleicht Wohnung für kranken Priester später. Sie selber beurlaubt, aber hatte mit Nein gestimmt, jetzt auch keinen Fragebogen erhalten, will Dezember wieder anfangen, verspricht ewige Treue. - Die Mutter wie eine Heilige gestorben, *[Nicht lesbar]* alle Unglücklichkeit, eine Schwester, Mater Verena, bei den Englischen. Erhält Kreuz, Kreuzweg und Charakterbilder.